Gemeinde Obersiggenthal

Finanzkommission

Rechnungsprüfung 2024

Bericht der Finanzkommission an den Einwohnerrat

Nussbaumen, 20. April 2025

1. Rechnungsprüfung

Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2024 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Finanzkommission (Fiko) besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Detailkonti und Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Das Prüfungsurteil berücksichtigt zudem die Ergebnisse der externen Bilanzprüfung (gemäss § 94c Abs. 2 des Gesetzes über die Einwohnergemeinden vom 19. Dezember 1978 sowie § 16 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden, Gemeindeverbände und Gemeindeanstalten vom 19. September 2012), welche durch die Firma BDO durchgeführt wurde.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

1. die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;

2. die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz stimmen mit der Buchhaltung übereinstimmen;

3. die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung mit folgender Ausnahme den gesetzlichen Vorschriften entsprechen:

   Es wurde versäumt, die im Rechnungsjahr 2024 vorgenommene Erhöhung der Arbeitgeberbeiträge der Pensionskasse der Mitarbeitenden dem Einwohnerrat zur Abstimmung vorzulegen.

Wir empfehlen dem Einwohnerrat die Genehmigung der Jahresrechnung 2024.

Die Fiko dankt dem gesamten Gemeinderat, dem Leiter Finanzen und allen beteiligten Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit und die rasche und transparente Bereitstellung der angeforderten Unterlagen sowie für die konstruktiven Diskussionen.

Im nachfolgenden Bericht erläutert die Fiko ihre aufgrund der Prüfung und der Diskussion mit dem Gemeinderat gewonnen Erkenntnisse, das Rechnungsresultat sowie einzelne Budgetpositionen.

Der Bericht beschränkt sich auf Ausführungen, die über die dem Einwohnerrat zugestellten Kommentare des Gemeinderats hinausgehen oder aus Sicht der Fiko besonders erwähnenswert sind.

2. Finanzielles Ergebnis der Rechnung 2024

Das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Überschuss von CHF 1.1m ab. Unter Berücksichtigung des Finanzaufwandes, resp. -ertrages ergibt sich ein operatives Ergebnis von CHF 1.6m. Ein ausserordentlicher Aufwand oder Ertrag kann nicht gebucht werden. Gegenüber dem Budget verbesserte sich das Gesamtergebnis um CHF 1.9m.

Der Hauptgrund für das gute Ergebnis liegt im Steuerabschluss. Dieser fällt erneut positiv aus: Die allgemeinen Gemeindesteuern übertrafen das Budget um CHF 2.2m. Rund zwei Drittel dieses Mehrertrags stammen aus den Einkommens- und Vermögenssteuern vergangener Jahre, bei denen es zu erheblichen und ausserordentlichen Nachzahlungen kam.

Der Aufwand liegt bei CHF 42.0m und somit CHF 0.5m über Budget 2024 und CHF 2.6m über dem Rechnungsjahr 2023. Der Grund für die Budgetüberschreitung liegt im massiven Kostenanstieg bei der Pflegefinanzierung (+ CHF 0.9m).

Zu berücksichtigen ist, dass noch keine Abschreibungen für das Schulhaus Goldiland getätigt wurden. Diese würden das Ergebnis mit ca. CHF 0.4m belasten. Für das Hallen- und Gartenbad sind nach Abschluss der Sanierung Abschreibungen in der gleichen Grössenordnung zu erwarten.

3. Detailprüfung

Die Detailprüfung der einzelnen Rechnungspositionen wurde einerseits individuell durch die einzelnen Mitglieder der Fiko und andererseits im Rahmen einer Lesung durch die Gesamtkommission durchgeführt. Die Fragen und Ergebnisse wurden in einem Dokument zusammengefasst und an einer gemeinsamen Sitzung mit dem Gemeinderat am 31. März 2025 besprochen. Dabei konnte die Fiko ihren Standpunkt darlegen und erhielt vom Gemeinderat weitere Erklärungen.

Dabei standen folgende Punkte im Zentrum der Diskussion:

- **Schulhaus Goldiland**

  Die Gesamtausgaben für das Schulhausprojekt belaufen sich per 31. Dezember 2024 auf CHF 13m. Damit wird der bewilligte Kredit um CHF 1.6m überschritten. Die Kostenüberschreitung ist mehrheitlich auf die allgemeine Baukostenteuerung zurückzuführen. Zudem wurden im Verlaufe des Projektes Anpassungen vorgenommen, welche ebenfalls zu Mehrkosten geführt haben. Die abschliessende Kreditabrechnung wird für den Herbst 2025 erwartet.

Die Fiko hat in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass gemäss den geltenden Weisungen die vorgesehenen Abschreibungen in der Höhe von rund CHF 400'000 bereits im Jahr 2024 vorgenommen werden könnten. Dies, weil das Schulhaus seit 2023 in Betrieb ist und eine Teilaktivierung in der Anlagebuchhaltung auch ohne Kreditabrechnung vorgenommen werden kann.

- **Schuldenabbau**

  Die an der Einwohnerratssitzung vom 20. Oktober 2022 kommunizierte und für den 30. Juni 2023 terminierte vertiefte Prüfung der Ausgaben- und Einnahmenseite wurde bisher nicht vorgenommen. Die Fiko erwartet, dass weitere Steuererhöhungen erst in Betracht gezogen werden, nachdem diese Prüfung abgeschlossen ist.

- **Pensionskassenbeiträge Arbeitgeber**

  Weil die Aargauische Pensionskasse den Umwandlungssatz gesenkt hat, wurden vom Gemeinderat freiwillig Abfederungsmassnahmen zugunsten des Personals (inkl. Gemeinderäte) gesprochen. Dazu gehören neben der Erhöhung der Pensionskassenbeiträge auch Einmaleinlagen in die Pensionskassen der Mitarbeitenden. Die wiederkehrenden Kosten betragen jährlich CHF 66'000, die Einmalausgabe CHF 14'000. Gemäss Gemeindeordnung § 38 Abs 3 und § 41 Abs 11 fallen die wiederkehrenden Ausgaben sowie die Einmalausgabe nach dem Verständnis der Fiko in die Kompetenz des Einwohnerrates und hätten diesem vorgelegt werden müssen. Entsprechend hat die Fiko eine Einschränkung im Bericht vorgenommen.

- **Hallen- und Gartenbad (HGB)**

  Die Fiko hat darauf aufmerksam gemacht, dass das HGB über keine namhaften Sponsorenverträge verfügt, obwohl dies für eine solche Institution üblich ist. Andere, deutlich kleinere Organisationen (Obsi-trail, Pumpnuts) haben gezeigt, dass es durchaus möglich ist, Private in die Finanzierung mit einzubeziehen. Daher regt die Fiko an, dies umgehend mit der Leitung des HGBs aufzunehmen.

4. Kassenprüfung

Zwei Mitglieder der Fiko haben am 11. September 2024 die fünf Kassen (Abteilung Finanzen, Einwohnerdienste, Gemeindekanzlei, Bibliothek sowie Bau und Planung) der Gemeindeverwaltung unangekündigt geprüft. Die Saldi stimmen mit den Belegen und Kassenbüchern überein und alle Kassen werden sauber und übersichtlich geführt. Die Fiko wurde in allen Abteilungen zuvorkommend und kompetent empfangen, für deren Unterstützung während der Kassenprüfung danken wir herzlich.

5. Eigenwirtschaftsbetriebe

Das Wasserwerk schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von CHF 148'463 ab. Unter Berücksichtigung des Ergebnisses aus Finanzierung ergibt sich ein operatives Ergebnis von CHF 163'656.

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von CHF 89'891 ab. Unter Berücksichtigung des Ergebnisses aus Finanzierung ergibt sich ein operatives Ergebnis von CHF 112'777.

Die Abfallwirtschaft schliesst mit einem betrieblichen Fehlbetrag von CHF 26'283 ab. Unter Berücksichtigung des Ergebnisses aus Finanzierung ergibt sich ein operatives Ergebnis von CHF –21'869.

6. Kreditabrechnungen

Im Jahr 2024 wurden der Fiko insgesamt sieben Kreditabrechnungen zur Prüfung unterbreitet. Die Kommission würdigt die Bestrebungen des Gemeinderats sowie der Geschäftsleitung, dieses Thema nach längerer Unterbrechung wieder aktiv voranzutreiben, ausdrücklich und geht davon aus, dass diese Praxis im Jahr 2025 ebenso konsequent weiterverfolgt wird.

7. Rechenschaftsbericht

Die Fiko hat den Entwurf des Rechenschaftsberichts für das Jahr 2024 geprüft.

Ein Dank gilt der Stellvertreterin des Gemeindeschreibers Frau Romana Hächler für die Erstellung des aussagekräftigen Rechenschaftsberichts der Einwohnergemeinde.

FINANZKOMMISSION OBERSIGGENTHAL
Am 20. April 2025

Der Präsident:	Der Vize-Präsident
Anand Keshava	Andreas Hansen